



# MÜTZEN, SCHALS & HANDSCHUHE

Die schönsten Strickideen



Weltbild





Genehmigte Lizenzausgabe für Weltbild GmbH & Co. KG,  
Steinerne Furt, 86167 Augsburg

Copyright der Originalausgaben:

*60 Quick Knits*

Copyright © 2010 by Sixth&Spring Books / Cascade Yarns  
Copyright der deutschen Übersetzung: © 2011 by  
Weltbild GmbH & Co. KG, Steinerne Furt, Augsburg

*60 More Quick Knits*

Copyright © 2012 by Sixth&Spring Books / Cascade Yarns  
Copyright der deutschen Übersetzung: © 2012 by  
Weltbild GmbH & Co. KG, Steinerne Furt, Augsburg

Cascade 220™ ist eine Marke der Cascade Yarns.

Diese Ausgabe wurde vermittelt durch Literarische Agentur  
Silke Weniger, Gräfelfing sowie Susan Schulman  
A Literary Agency, New York

Übersetzung und Redaktion der deutschen Ausgabe:

Helene Weinold-Leipold, Violau

Satz: Joe Möschl, München

Umschlaggestaltung: Atelier Seidel, Teising,  
atelier-seidel.de

Gesamtherstellung: Typos, tiskařské závody, s.r.o., Plzeň

Printed in the EU

ISBN 978-3-8289-8028-0

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in  
irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein  
ähnliches Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung  
des Verlages reproduziert oder unter Verwendung  
elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder  
verbreitet werden.

Einkaufen im Internet:

[www.weltbild.de](http://www.weltbild.de)

# Inhalt

## Vorwort 4

## Gut zu wissen 5

- 1 Schal mit Kettenmuster 6
- 2 Mütze mit Zopfblende 8
- 3 Fäustlinge mit Waffelmuster 11
- 4 Tweedmütze 14
- 5 Kragenschal mit Rippenmuster 16
- 6 Bestickte Fäustlinge 18
- 7 Schal Leo 21
- 8 Mütze Koko 24
- 9 Schal mit Wickelzöpfen 27
- 10 Pulswärmer mit Rippenmuster 30
- 11 Mütze mit Noppen und Streifen 32
- 12 Karierte Fausthandschuhe 34
- 13 Schal in Grau-Abstufungen 37
- 14 Mütze mit Spiralarippen 40
- 15 Mütze mit Noppen und Zugmaschen 42
- 16 Fingerlose Handschuhe mit Smokmuster 45
- 17 Gerippter Schlüsselloch-Schal 48
- 18 Jacquardfäustlinge mit Tupfenmuster 51
- 19 Schal mit Webmuster 54
- 20 Mütze mit Lochrippen 56
- 21 Mütze Muffin 58
- 22 Schal mit Lochrippen 60
- 23 Krauser Kurzschal 62
- 24 Mütze mit Täschchen 64
- 25 Zeitungsjungen-Mütze 66
- 26 Schal mit Hahnentrittmuster 68
- 27 Fäustlinge Bello 70
- 28 Taschenschal 72
- 29 Zweifarbige Mütze mit Hebe-maschenmuster 74
- 30 Karierte Fausthandschuhe 76
- 31 Mütze mit Strukturmustern 79
- 32 Schal mit Blätterranksen 82
- 33 Pulswärmer mit falschen Zöpfen 84
- 34 Fausthandschuhe mit Zöpfen und Streifen 86
- 35 Fausthandschuhe mit Tweed-muster 89
- 36 Schal mit Jacquardmuster und Patentrippen 92
- 37 Gerippte Pillbox 94
- 38 Mütze mit Quasten 96
- 39 Häschen-Handschuhe 98
- 40 Armstulpen mit Blättermuster 100
- 41 Mütze Seestern 103
- 42 Mütze mit Hebe-maschen-muster 106
- 43 Rüsenschal 108
- 44 Fausthandschuhe mit Zopf-bordüre 110
- 45 Schalmütze mit Zopfmuster 113
- 46 Rippenmütze 116
- 47 Schal mit dreifachem Zopf 118
- 48 Fausthandschuhe Cabrio 121
- 49 Kragenschal mit Fallmaschen-muster 124
- 50 Skandinavische Fausthand-schuhe 126
- 51 Mütze mit Lochmuster und Noppen 129
- 52 Baltische Fausthandschuhe 132
- 53 Schal mit Norwegersternen und Pompons 137
- 54 Baskenmütze Bull's Eye 140
- 55 Grüner Schlangenschal 142
- 56 Blütenmütze 145
- 57 Fausthandschuhe mit Wellen-bündchen 148
- 58 Mütze mit Zopfmuster 152
- 59 Mütze Vogelkäfig 155
- 60 Norweger-Fausthandschuhe 158
- 61 Schal mit Rüschenkante 162
- 62 Mütze Farbwirbel 164
- 63 Handstulpen mit Zopfmuster 167
- 64 Taschenschal mit Flechtmuster 170
- 65 Skimütze mit Aranmustern 173
- 66 Zopfmuster-Fausthandschuhe 176
- 67 Lace-Schal 180
- 68 Schal mit Lace-Dreiecken 182
- 69 Handstulpen mit Zopfstreifen 184
- 70 Jacquardmütze mit Pompons 187
- 71 Ringelmütze mit Ohren-klappen 190
- 72 Kapuzenschal mit Lace-Bordüre 193
- 73 Fausthandschuhe mit Aran-bündchen 196
- 74 Schal im Lochmustermix 199
- 75 Schal mit floralem Muster 202
- 76 Mütze mit Pilzmotiv 205
- 77 Fausthandschuhe mit Zopf-muster 208
- 78 Patchworkschal aus Zopfmuster-quadraten 211
- 79 Fausthandschuhe mit Stern-motiven 214
- 80 Mütze mit Zugmaschen-muster 219
- 81 Handstulpen mit Maxi-zöpfen 222
- 82 Kragenschal-Mütze 225
- 83 Art-Déco-Fausthand-schuhe 228
- 84 Sanduhr-Handstulpen 232
- 85 Schlauchschal mit Norweger-muster 236
- 86 Fausthandschuhe mit Rhom-benmuster 239
- 87 Baskenmütze mit Jacquard-muster 242
- 88 Fingerhandschuhe mit Kappe 245
- 89 Lace-Stola 248
- 90 Handstulpen mit Strukturmuster 251
- 91 Mütze Julia 254





## Vorwort

Fragt man mehrere Strickerinnen nach ihrem Lieblingsgarn, werden aller Wahrscheinlichkeit nach mehrere Cascade 220 nennen. Dieses Garn, eines der beliebtesten Strickgarne überhaupt, hat eine treue Fangemeinde. Einst begann alles mit dem Traum von einem erschwinglichen Qualitätswollgarn.

In den späten 1980er Jahren gründeten Bob und Jean Dunbabin die Firma Cascade Yarns im Pioneer Square District von Seattle, Washington/USA. Damals verwendeten viele Strickerinnen Kunstfasergarne, und diejenigen, die gerne mit Wolle arbeiten wollten, hatten im Allgemeinen nur die Wahl zwischen sündteurer, importierter Merinowolle oder rauen, kratzigen Wollgarnen. Die Dunbabins aber glaubten daran, dass die Menschen lieber mit Wolle stricken würden, wenn man ihnen die Möglichkeit dazu gäbe.

Bob Dunbabins Suche nach einer weichen und dennoch bezahlbaren Wolle führte ihn nach Peru. Zu jener Zeit war Peru noch nicht in aller Welt für seine Wolle bekannt, obwohl die peruanischen Ureinwohner in den Bergen in mehr als 3000 m Höhe Schafe züchteten: eine Kreuzung aus Merino und Corriedale. Diese weiche, langfaserige Wolle war genau das, wonach Dunbabin gesucht hatte. Sie war reichlich verfügbar, hell in der Farbe und enorm voluminös. Vor allem durch Mund-zu-Mund-Propaganda wurde Cascade 220 bald als erschwingliches, hochwertiges Strickgarn mittlerer Stärke mit ergiebiger Lauflänge bekannt. Mit der Auswahl an Farben nahm die Beliebtheit des Garns weiter zu. Allein die Hauptlinie Cascade 220 gibt es inzwischen in mehr als 250 Farben; dazu kommen viele weitere Farben in den Qua-

litäten Cascade 220 Tweed, Cascade 220 Superwash und Cascade 220 Paints. Heute ist das Garn nahezu in jeder denkbaren Farbe erhältlich.

Während die Firma Cascade Yarns seit ihren Anfängen eine überwältigende Entwicklung erlebt hat, ist das Ziel von Bob und Jean Dunbabin nach wie vor das gleiche geblieben: Sie wollen ein hochwertiges Produkt zu einem Preis anbieten, den die meisten Strickerinnen bezahlen können.

Das unbedingte Beharren auf Qualität hatte viele Verbesserungen an den Spinnmaschinen, Färbekesseln und Abschlussarbeiten zur Folge. Getreu ihrem erklärten Ziel liefert Cascade Yarns nach wie vor Qualität, die ihren Preis wert ist – preis-werte Qualität eben. Für dieses Buch haben viele der angesagten Top-Designer Modelle zu einer riesigen Sammlung hinreichender Accessoires aus Cascade 220 beigetragen. Hier finden Sie Dutzende wundervoller Projekte für Damen, Herren und Kinder: witzige, stilvolle und modische Mützen für Groß und Klein, kuschelwarme Fausthandschuhe mit Struktur- und Einstrickmustern sowie Schals mit raffinierten Farb- und Mustereffekten. Egal, ob Sie für sich selbst stricken oder nach einem Geschenk suchen, das garantiert ankommt – in diesem Buch können sie aus einer Fülle von Modellen auswählen.

# Gut zu wissen

## Abkürzungen

abgeh	abgehoben
abh	abheben
abk	abketten
Abn	Abnahme
abn	abnehmen
abstr	abstricken
abw	abwechselnd
anschl	anschlagen
arb	arbeiten
aufn	aufnehmen
einarb	earbeiten
Fb	Farbe
Fh	Faden hinter die Nadel legen
folg	folgende(n)
fortlfd	fortlaufend
Fv	Faden vor die Nadel legen
gestr	gestrickt
Häkelnd	Häkelnadel
Hilfsnd	Hilfsnadel
Hinr	Hinreihe(n)
ldr	nach links verdrehen
Lftm	Luftmasche(n)
li	linke/links
li verschr	links verschränkt
LL	Lauflänge
lvkr	nach links verkreuzen
M	Masche(n)
ML	Masche(n) mit Linksneigung
MM	Maschenmarkierer
MR	Masche(n) mit Rechtsneigung
M-Zahl	Maschenzahl
N	Noppe(n), z.B. N3 = Noppe aus 3 Maschen
Nd	Nadel(n)
Ndspiel	Nadelspiel
R	Reihe(n)
R-Beginn	Reihenbeginn
Rand-M	Randmasche(n)
Rd	Runde(n)
Rd-Beginn	Rundenbeginn
Rd-Ende	Rundenende
rdr	nach rechts verdrehen
re	rechte/rechts
R-Ende	Reihenende

restl	restliche(n)
re verschr	rechts verschränkt
Rückr	Rückreihe(n)
rvkr	nach rechts verkreuzen
str	stricken
U	Umschlag/Umschläge
übz zusstr	überzogen zusammenstricken
verschr	verschränkt
vord	vordere
wdh	wiederholen
weiterarb	weiterarbeiten
weiterstr	weiterstricken
Zopfnd	Zopfnadel
Zun	Zunahme
zun	zunehmen
zusstr	zusammenstricken
2 M re übz zusstr	1 M abh, die nächste M re str und die abgehobene M darüberziehen
2 M re abgeh zusstr	2 M einzeln nacheinander wie zum Rechtsstr abh und in dieser Ausrichtung re verschr zusstr
3 M re übz zusstr	2 M abh, 1 M re str, die 2 abgehobenen M über die re gestrickte M ziehen
*	Die Anweisungen nach dem Sternchen so oft wie angegeben wiederholen.
[ ]	Die Anweisungen in eckigen Klammern so oft wie angegeben wiederholen.

## Maschenprobe

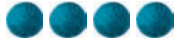
Arbeiten Sie ein Probequadrat und zählen Sie Maschen und Reihen auf 10 cm Breite bzw. Höhe aus. Die Zahlen vergleichen Sie mit den Angaben in der Anleitung: Bei mehr Maschen/Reihen als angegeben wechseln Sie zu dickeren Nadeln, bei weniger Maschen/Reihen zu dünneren Nadeln, bis Sie die richtige Maschenprobe erzielen.

## Schwierigkeitsgrade

 **Kinderleicht**  
Ideales Anfängerprojekt

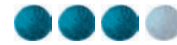
 **Einfach**  
Grundmaschen, einfache Zu- und Abnahmen, leicht fertigzustellen

 **Mittel**  
Für Strickerinnen mit etwas Erfahrung; komplizierter in puncto Muster, Zu- und Abnahmen und Fertigstellung

 **Anspruchsvoll**  
Für Strickerinnen, die mit aufwendigeren Mustern, Zu- und Abnahmen und Fertigstellungstechniken vertraut sind



# 1 Schal mit Kettenmuster



Nach diesem längs gestrickten Schal mit Kettenmotiv werden Sie bald ganz verrückt sein. Das melierte Garn in dunklen Violett-Tönen bildet einen satten Hintergrund für die schwarzen Kettenglieder.

Modell: Lois Young

## Größe

Ca. 19 x 148,5 cm

## Material

- 200 g Cascade 220 Paints (100 % Wolle; LL 201 m/100 g) in Grape (Fb 9871)
- 100 g Cascade 220 Wool (100 % Wolle; LL 201 m/100 g) in Schwarz (Fb 8555)
- Rundstricknadel 4,5 mm (oder andere Nadelstärke gemäß Maschenprobe), 100 cm lang
- Wollnadel

## Maschenprobe

18 M und 34 R mit Nd 4,5 mm im Grundmuster (nach dem Spannen) = 10 x 10 cm

## Hinweise

- Der Schal wird horizontal gestrickt; d.h. Anschlag- und Abkettkante bilden die Längsseiten des Schals.
- Wegen der großen Maschenzahl arbeitet man den Schal auf einer Rundstricknadel in hin- und hergehenden Reihen.
- Farbwechsel werden bei der letzten Masche einer Reihe gearbeitet: Den Faden in der neuen Farbe unter dem in der alten Farbe nach oben holen, dann die letzte Masche in der neuen Farbe rechts verschränkt stricken.
- Den Faden in der jeweils nicht benötigten Farbe am Rand der Arbeit mit nach oben führen.

## Anleitung

264 M in Fb A locker anschl und die Randblende str wie folgt:

**1. Blendenreihe (Rückr):** 1 M abh, re M str bis R-Ende.

Die 1. R noch 3 x wdh.

**5. Blendenreihe:** 1 M abh, re M str bis zur letzten M, den Faden in Fb B unter dem in Fb A nach oben holen, die letzte M in Fb B re verschr str.

Im Kettenmuster weiterstr wie folgt:

**1. Reihe (Hintr; Fb B):** 1 M abh, re M str bis R-Ende.

**2. Reihe (Fb B):** Re M str bis zur letzten M, zu Fb A wechseln, 1 M re verschr.

**3. Reihe (Fb A):** 1 M abh, 2 M re, \* 2 M abh (Fh), 6 M re; ab \* fortlfd wdh, den letzten Rapport mit 3 M re (statt 6 M re) beenden.

**4. Reihe (Fb A):** 1 M abh, 2 M re, \* 2 M abh (Fv), 6 M li, ab \* fortlfd wdh bis zu den letzten 5 M, enden mit 2 M abh (Fv), 2 M re, zu Fb B wechseln, 1 M re verschr.

**5. Reihe (Fb B):** 1 M abh, 2 M re, \* 2 M abh (Fh), 6 M re; ab \* fortlfd wdh, den letzten Rapport mit 3 M re (statt 6 M re) beenden.

**6. Reihe (Fb B):** 1 M abh, re M str bis zur letzten M, zu Fb A wechseln, 1 M re verschr.

**7. Reihe (Fb A):** 1 M abh, re M str bis R-Ende.

**8. Reihe (Fb A):** 1 M abh, 2 M re, li M str bis zu den letzten 3 M, enden mit 2 M re, zu Fb B wechseln, 1 M re verschr.

**9. Reihe:** Wie die 1. R str.

**10. Reihe:** Wie die 2. R str.

**11. Reihe (Fb A):** 7 M re, \* 2 M abh (Fh), 6 M re; ab \* fortlfd wdh, den letzten Rapport mit 7 M re (statt 6 M re) beenden.

**12. Reihe (Fb A):** 3 M re, 4 M li, \* 2 M abh (Fv), 6 M li; ab \* fortlfd wdh bis zu den letzten 9 M, enden mit 2 M abh (Fv), 4 M li, 2 M re, zu Fb B wechseln, 1 M re verschr.

**13. Reihe (Fb B):** 7 M re, \* 2 M abh (Fh), 6 M re; ab \* fortlfd wdh, den letzten Rapport mit 7 M re (statt 6 M re) beenden.

**14. Reihe:** Wie die 6. R str.

**15. Reihe:** Wie die 7. R str.

**16. Reihe:** Wie die 8. R str.

Die 1.–16. R noch 2 x wdh, dann die 1.–8. R noch 1 x wdh.

Anschließend die Randblende str wie folgt:

**Nächste Reihe (Fb A):** 1 M abh, re M str bis R-Ende.

Die letzte R noch 4 x wdh.

Alle M locker re abk.

## Fertigstellung

Den Schal den angegebenen Maßen entsprechend spannen, anfeuchten und trocknen lassen. ■





# 2 Mütze mit Zopfblende



Krönen Sie sich selbst mit diesem beeindruckenden Modell. Die Blende wird als langer Streifen gestrickt und anschließend gedreht, sodass die Maschen für den Oberkopf aus der Längsseite aufgenommen werden können. Dadurch lässt sich die Kopfweite leicht anpassen.

Modell: Therese Chynoweth

## Größe

Kopfumfang: 53,5 cm

Höhe: 26,5 cm

## Material

- 100 g Cascade 220 Wool (100 % Wolle; LL 201 m/100 g) in Puget Sound (Fb 9487)
- Kontrastfarbendes Garn als Hilfsfaden
- Rundstricknadel 4,5 mm (oder andere Nadelstärke gemäß Maschenprobe), 40 cm lang
- Nadelspiel 4,5 mm
- Zopfnadel
- Häkelnadel 4 mm (für den provisorischen Anschlag)
- Maschenmarkierer
- Wollnadel

## Besondere Abkürzungen

**4 M re/li rvkr:** 1 M auf einer Zopfnd hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die M der Zopfnd li str

**4 M li/re lvkr:** 3 M auf einer Zopfnd vor die Arbeit legen, 1 M li, dann die 3 M der Zopfnd re str

**6 M rvkr:** 3 M auf einer Zopfnd hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Zopfnd re str

**6 M lvkr:** 3 M auf einer Zopfnd vor die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Zopfnd re str



## Anleitung

### Zopfblende

Mit der Häkelnadel und dem Hilfsfaden 30 Lftm anschl. Den Faden abschneiden und das Fadenende durch die Arbeitsschlinge auf der Häkelnadel ziehen. Die Lftm-Kette so drehen, dass die unteren Schlingen oben und das abgeschnittene Fadenende links liegen. Mit einer Nd des Ndspiels und dem Garn für die Mütze 2 M vom rechten Ende der Lftm-Kette beginnend aus jeder der folg 26 Schlingen 1 re M herausstr. Auf 2 Nd des Ndspiels in hin- und hergehenden R im Zopfmuster nach der Strickschrift auf Seite 10 weiterstr. Den Beginn der 2. R (= Hinr) markieren, um die Oberkante der Zopfblende zu kennzeichnen. Die 1.–16. R des Zopfmusters stets wdh.

In einer Gesamthöhe von ca. 53,5 cm mit einer 15. R enden.

Von der rechten Seite der Arbeit das abgeschnittene Fadenende des Hilfsfadens aus der letzten Lftm-Schlinge ziehen. Die Lftm einzeln nacheinander aufziehen und die offenen Strick-M auf eine Nd des Ndspiels auffassen. Die M von Beginn und Ende der Zopfblende im Maschenstich verbinden oder in 3-Nd-Technik zusammen abk, sodass ein Ring entsteht.

### Mützenkopf

Von der linken Seite der Arbeit mit einer 40 cm langen Rundstricknd gleichmäßig verteilt 96 M aus der Oberkante der Zopfblende aufnehmen.

Die Arbeit auf rechts wenden und zur Rd schließen; den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen.

**Nächste Runde:** 5 x [16 M re, MM einhängen], 16 M re. Anschließend im Grundmuster weiterstr wie folgt:

**1. und 3. Runde:** \* 1 M re verschr, li M str bis MM; ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**2. Runde:** \* 1 M abh (Fh), 7 x [2 M re, 1 M zun], 1 M re; ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 138 M).

**4., 6. und 8. Runde:** \* 1 M abh (Fh), re M str bis MM; ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**5. Runde:** \* 1 M re verschr, 3 M li, 4 x [1 M zun, 4 M li], 1 M zun, 3 M li; ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 168 M).

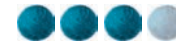
**7. Runde:** \* 1 M re verschr, li M str bis MM; ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende.

Anschließend mit den Abnahmen beginnen und zum Ndspiel wechseln, sobald die M-Zahl für die Rundstricknd zu gering wird.





# 3 Fäustlinge mit Waffelmuster



Diese Fäustlinge mit plastischem Waffelmuster sehen einfach zum Anbeißen aus! Mit ihrer einfachen Formgebung und dem kinderleichten Strickmuster sind sie im Handumdrehen fertig.

Modell: Cheryl Murray

## Größe

Handumfang: 19 cm  
Bündchenlänge: ca. 7 cm

## Material

- 100 g Cascade 220 Wool (100 % Wolle; LL 201 m/100 g) in Sand (Fb 9499)
- Nadelspiele 4 mm und 5 mm (oder andere Nadelstärke gemäß Maschenprobe)
- Maschenmarkierer
- Wollnadel

## Maschenprobe

20 M und 31 Rd mit den dickeren Nd im Waffelmuster gestrickt = 10 x 10 cm

## Hinweis

- Beim Stricken in Runden die Strickschrift in jeder Rd von rechts nach links lesen.

## Besondere Abkürzungen

**1 re M zun:** Mit der Nd-Spitze den Querfaden zwischen der zuletzt gestrickten und der nächsten M auf die linke Nd heben und re verschr str

**1 li M zun:** Mit der Nd-Spitze den Querfaden zwischen der zuletzt gestrickten und der nächsten M auf die linke Nd heben und li verschr str



## Waffelmuster

**1. und 2. Runde:** Re M str.

**3. und 4. Runde:** 1 M re, \* 2 M li, 2 M re; ab \* fortld wdh bis zur letzten M, enden mit 1 M re.

Die 1.–4. Rd stets wdh.

## Anleitung

### Bündchen

Mit den dünneren Nd 40 M anschl, auf 4 Nd des Ndspiels verteilen (= 10 M pro Nd) und zur Rd schließen, ohne die M auf den Nd zu verdrehen; den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen. Im Bündchenmuster str wie folgt:

**1. Runde:** 1 M re, \* 2 M li, 2 M re; ab \* fortld wdh bis zur letzten M, mit 1 M re enden.

Diese Rd stets wdh bis zu einer Bündchenhöhe von 7 cm.

Zu den dickeren Nd wechseln und die 1. und 2. Rd des Waffelmusters str. Anschließend im Waffelmuster weiterstr wie folgt:

### Daumenspickel

**Nächste Runde:** Über die ersten 19 M die 3. Rd des Waffelmusters str, [1 M re, MM einhängen, 1 M li] in die nächste M str, [1 M li, MM einhängen, 1 M re] in die folg M str, \* 2 M li, 2 M re; ab \* fortld wdh bis zur letzten M, mit 1 M re enden (= 42 M).

**Hinweis:** Die 2 Zunahmen zwischen den MM bilden den Beginn des Daumenspickels.

### Beginn von Strickschrift 1

**1. Runde:** Die 4. Rd des Waffelmusters arb bis zum 1. MM, MM abh, die nächsten 2 M bis zum 2. MM nach Strickschrift 1 str, dann die 4. Rd des Waffelmusters weiterstr bis Rd-Ende. Die 20 M vor und nach den MM für den Daumenspickel weiter im Waffelmuster str, die Spickel-M nach der Strickschrift arb bis zum Ende der 18. Rd der Strickschrift (= 12 Spickel-M zwischen den MM).

### Mittelhand

**Nächste Runde:** Im Waffelmuster str bis zum 1. MM, MM entfernen, die nächsten 12 M für den Daumen auf einem Hilfsfaden stilllegen, MM entfernen, im Waffelmuster weiterstr bis Rd-Ende (= 40 M). Im Waffelmuster weiterstr bis zu einer Höhe von ca. 14 cm ab Bündchenende; mit einer 4. Rd des Waffelmusters enden.

## Spitze

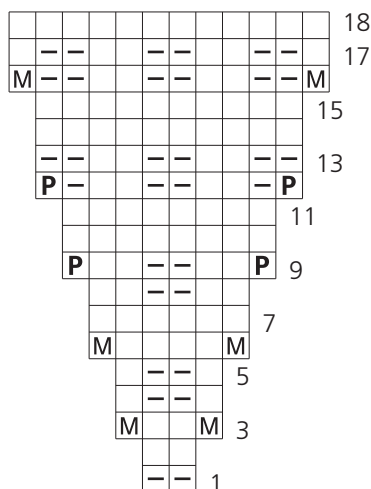
### Beginn von Strickschrift 2

Die 1.–12. Rd von Strickschrift 2 arb, dabei die Strickschrift innerhalb der Rd 2 x arb und M abn wie angegeben (= 8 M). Den Faden abschneiden, dabei das Fadenende ca. 30 cm lang hängen lassen. Die 4 M des Handrückens und die 4 M der Handinnenseite jeweils auf 1 Nd nehmen und im Maschenstich verbinden oder in 3-Nd-Technik zusammen abk.

## Daumen

Den Hilfsfaden aus den Spickel-M entfernen und die 12 M auf 3 der dickeren Nd verteilen (= 4 M je Nd). Den Faden anschnigen und das Fadenende zum Zusammennähen lang hängen lassen. Die Arbeit zur Rd schließen und den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen. 4,5 cm im Waffelmuster str.

## Strickschrift 1 für den Daumenspichel



## Daumenspitze

**1. Abnahmerunde:** 3 x [2 M re zusstr, 2 M re] (= 9 M).

1 Rd re M ohne Abn arb.

**2. Abnahmerunde:** 3 x [2 M re zusstr, 1 M re] (= 6 M).

Den Faden abschneiden, dabei das Fadenende 15 cm lang hängen lassen. Das Fadenende in eine Wollnadel einfädeln, durch die verbleibenden M führen, fest anziehen und im Inneren des Daumens vernähen. Alle Löchlein und Lücken zwischen Daumen und Hand mit dem langen Fadenstück vom Daumenbeginn zunähen. Beide Fäustlinge gleich arbeiten.

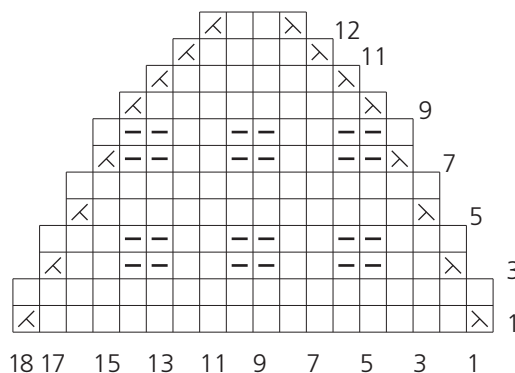
## Kordeln (2 x arbeiten)

Ein gut 100 cm langes Fadenstück abschneiden, zur Hälfte zusammenlegen und die Enden verknoten. Den Knoten in

der Hand halten, die Schlaufe am anderen Ende des doppelt gelegten Fadens in einen Haken einhängen und den Faden straffen. Auf der Seite mit dem Knoten einen Bleistift zwischen den beiden Fäden durchstecken und drehen, bis die Kordel anfängt, sich um sich selbst zu drehen. Einen Finger in die Mitte der Kordel legen und die Kordel vorsichtig zur Hälfte zusammenlegen, sodass sich die beiden Enden miteinander verdrehen. Die Enden verknoten, um die Kordel zu sichern.

Am Handrücken jedes Fäustlings eine Kordel unter den mittleren 2 M oberhalb der letzten Rd im Bündchenmuster durchziehen und zu einer Schleife in der gewünschten Größe binden. Die Enden ca. 4 cm von der Schleifenmitte entfernt erneut verknoten und die überstehenden Enden ca. 5 mm unterhalb der Knoten abschneiden. ■

## Strickschrift 2 für die Spitze

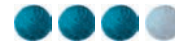


## Zeichenerklärung

- = 1 M re
- = 1 M li
- M = 1 re M zun
- P = 1 li M zun
- ⊗ = 2 M re zusstr
- ⊗ = 2 M re abgehoben zusstr (= 2 M nacheinander wie zum Rechtsstr abh, in dieser Orientierung zurück auf die linke Nd heben und re zusstr)



# 4 Tweedmütze



Zöpfe und Krausrippen mustern diese maskuline Mütze. Ein breites Spektrum an Farben oder ein meliertes Tweedgarn verleiht dem Modell das gewisse Etwas.

Modell: Lynn Wilson

## Größe

Umfang: 49,5 cm  
Höhe: 21,5 cm

## Material

- Je 100 g Cascade 220 Wool Heathers (100 % Wolle; LL 201 m/100 g) in folgenden Farben:
  - A Walnut Heather (Fb 8013)
  - B Sapphire (Fb 9332)
  - C West Point Blue Heather (Fb 9325)
- Rundstricknadeln 4,5 mm und 5 mm (oder andere Nadelstärke gemäß Maschenprobe), 40 cm lang
- Nadelspiel 4,5 mm
- Maschenmarkierer

## Maschenprobe

20 M und 28 Rd mit den dünneren Nd  
glatt re gestrickt = 10 x 10 cm

## Besondere Abkürzung

**2 M rdr:** 2 Maschen nach rechts drehen:  
Die 1. M auf der linken Nd übergehen, die  
2. M re str, dann die 1. M re str und beide  
M von der Nd gleiten lassen.

## Anleitung

100 M mit der dünneren Rundstricknd  
und Fb A locker anschl und die Arbeit zur  
Rd schließen, ohne die M auf der Nd zu  
verdrehen. Weiterstr wie folgt:

**1., 3. und 5. Runde:** Li M str.

**2. und 4. Runde:** Re M str. Zur dickeren  
Rundstricknd wechseln.

**6. und 7. Runde (Fb B):** \* 1 M re, 1 M  
abh (Fh); ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**8. Runde (Fb A):** Re M str.

**9. Runde (Fb A):** Li M str.

**10. und 11. Runde (Fb C):** \* 1 M re, 1 M  
abh (Fh); ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**12. Runde (Fb A):** Re M str.

**13. Runde (Fb A):** Li M str.

**14. und 15. Runde (Fb B):** \* 1 M re, 1 M  
abh (Fh); ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**16. Runde (Fb A):** Re M str.

**17. Runde (Fb A):** Li M str.  
Zur dünneren Rundstricknd wechseln.

**18. Runde (Fb A):** Re M str.

**19. Runde (Fb A):** Li M str.

**20. Runde (Fb A):** \* 2 M rdr, 3 M re; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**21. Runde (Fb A):** \* 2 M re, 3 M li; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**22. Runde (Fb C):** \* 2 M abh (Fh), 3 M re;  
ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**23. Runde (Fb C):** 2 M abh (Fh), 3 M li; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**24. Runde (Fb A):** \* 2 M rdr, 3 M re; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**25. Runde (Fb A):** \* 2 M re, 3 M li; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**26. Runde (Fb B):** \* 2 M abh (Fh), 3 M re;  
ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**27. Runde (Fb B):** \* 2 M abh (Fh), 3 M li;  
ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende.

Die 20.–27. Rd noch 5 x wdh, dann die  
20. Rd noch 1 x wdh.

## Abnahmen für den Mützenkopf

Zum Ndspiel wechseln (und die M gleich-  
mäßig auf 4 Nd verteilen), sobald die  
M-Zahl für die Rundstricknd zu gering wird.

**28. Runde (Fb A):** \* 2 M re, 2 M li zusstr,  
1 M li; ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende  
(= 80 M).

**29. Runde (Fb C):** \* 2 M abh, 2 M re; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**30. Runde (Fb C):** \* 2 M abh, 2 M li; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**31. Runde (Fb A):** \* 2 M rdr, 2 M re; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**32. Runde (Fb A):** \* 2 M re, 2 M li; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**33. Runde (Fb B):** \* 2 M abh, 2 M re; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**34. Runde (Fb B):** \* 2 M abh, 2 M li; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**35. Runde (Fb A):** \* 2 M rdr, 2 M re; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**36. Runde (Fb A):** \* 2 M re, 2 M li zusstr;  
ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 60 M).

**37. Runde (Fb C):** \* 2 M abh, 1 M re; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**38. Runde (Fb C):** \* 2 M abh, 1 M li; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

Den Faden in Fb C abschneiden.

**39. Runde (Fb A):** \* 2 M rdr, 1 M re; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**40. Runde (Fb A):** \* 2 M re, 1 M li; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**41. Runde (Fb B):** \* 2 M abh, 1 M re; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

**42. Runde (Fb B):** \* 2 M abh, 1 M li; ab \*  
fortlfd wdh bis Rd-Ende.

Den Faden in Fb B abschneiden.

**43. Runde (Fb A):** \* 1 M re, 2 M re abge-  
hoben zusstr (= 2 M nacheinander wie zum  
Rechtsstr abh, in dieser Orientierung auf  
die linke Nd zurückheben und re zusstr); ab  
\* fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 40 M).

**44. Runde (Fb A):** Fortlfd 2 M re zusstr bis  
Rd-Ende (= 20 M).

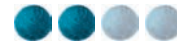


**45. Runde (Fb A):** Fortlfd 2 M re zusstr bis Rd-Ende (= 10 M). Den Faden in Fb A abschneiden, dabei das Fadenende 15 cm lang hängen lassen und

mithilfe einer Wollnadel durch die verbleibenden M führen. Den Faden fest anziehen und im Inneren der Mütze vernähen. ■



# 5 Kragenschal mit Rippenmuster



Dieses Modell, das von der Herrenmode inspiriert ist, überträgt die Idee der Krawatte auf einen Damenschal, der im Rippen- und Perlmuster gestrickt wird. Einfacher geht's kaum!

Modell: Angela Juergens

## Größe

Ca. 19 x 96,5 cm

## Material

- 200 g Cascade 220 Wool Heathers (100 % Wolle; LL 201 m/100 g) in Sapphire Heather (Fb 9456)
- Rundstricknadel 4,5 mm (oder andere Nadelstärke gemäß Maschenprobe), 80 cm lang
- Maschenmarkierer

## Maschenprobe

19 M und 31 R mit Nd 4,5 mm im Rippenmuster 2 M re, 2 M li im Wechsel gestrickt = 10 x 10 cm

## Hinweise

- Der Schal wird horizontal gestrickt; d.h. Anschlag- und Abkettkante bilden die Längsseiten des Schals.
- Wegen der großen Maschenzahl arbeitet man den Schal auf einer Rundstricknadel in hin- und hergehenden Reihen.



## Rippenmuster

M-Zahl teilbar durch 4 + 2 M.

**1. Reihe (Hirr):** 2 M re, \* 2 M li, 2 M re; ab \* fortlfd wdh bis R-Ende.

**2. Reihe:** 2 M li, \* 2 M re, 2 M li; ab \* fortlfd wdh bis R-Ende.

Die 1. und 2. R stets wdh.

## Perlmuster

Beliebige M-Zahl.

**1. Reihe (Hirr):** \* 1 M re, 1 M li; ab \* fortlfd wdh bis R-Ende.

**2. Reihe:** Die rechts erscheinenden M der Vorreihe li str, die links erscheinenden M re str.

Die 2. R stets wdh.

## Anleitung

202 M anschl und 14 cm im Rippenmuster str; mit einer Rückr enden.

## Bindebänder

**Nächste Reihe (Hirr):** Die ersten 52 M im Rippenmuster abk, im Rippenmuster weiterstr bis R-Ende.

**Nächste Reihe:** Die ersten 40 M im Rippenmuster abk, im Rippenmuster weiterstr bis R-Ende, MM einhängen, 50 M durch Aufstricken neu anschl.

**Nächste Reihe:** Im Perlmuster str bis MM, dann im Rippenmuster weiterstr bis R-Ende; MM einhängen, 38 M durch Aufstricken neu anschl (= 198 M).

**Nächste Reihe:** Im Perlmuster str bis zum 1. MM, im Rippenmuster str bis zum 2. MM, im Perlmuster weiterstr bis R-Ende.

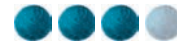
Weiter die M der Bindebänder im Perlmuster und die übrigen M im Rippenmuster str bis zu einer Gesamthöhe von 19 cm. Alle M locker mustergemäß abk.

## Fertigstellung

Den Schal den angegebenen Maßen entsprechend leicht spannen, anfeuchten und trocknen lassen. ■



# 6 Bestickte Fäustlinge



Verzieren Sie Ihre Fausthandschuhe mit niedlichen Blütenstickereien und Glitzerperlen. Die Ton in Ton gehaltene Stickerei kommt auf dem glatt rechten Gestrick besonders gut zur Geltung.

Modell: Julie Gaddy

## Größe

Handumfang: 20,5 cm  
Bündchenlänge: ca. 7,5 cm

## Material

- **A** 100 g Cascade 220 Wool (100 % Wolle; LL 201 m/100 g) in Amethyst (Fb 7810)
- **B** Rest Cascade 220 Wool (100 % Wolle; LL 201 m/100 g) in Violett (Fb 7809)
- Nadelspiele 3,5–4 mm und 4,5 mm (oder andere Stärke gemäß Maschenprobe)
- Maschenmarkierer
- Wollnadel
- 14 Rocailleperlen, Größe 11/0
- Nähgarn, farblich passend
- Nähnadel

## Maschenprobe

20 M und 28 Rd mit den dickeren Nd glatt re gestrickt = 10 x 10 cm

## Besondere Abkürzungen

**1 MR zun:** 1 Masche mit Rechtsneigung zunehmen: Die linke Nd von hinten nach vorne unter dem horizontalen Querfaden zwischen der zuletzt gearbeiteten und der nächsten M auf der linken Nd einstechen und den Faden re str (unter dem vorderen M-Glied einstechen), um die M zu verdrehen.

**1 ML zun:** 1 Masche mit Linksneigung zunehmen: Die linke Nd von vorne nach

hinten unter dem horizontalen Querfaden zwischen der zuletzt gearbeiteten und der nächsten M auf der linken Nd einstechen und den Faden re verschr str, um die M zu verdrehen.

## Anleitung

### Bündchen

Mit den dünneren Nd und Fb A 40 M anschl und auf 3 Nd verteilen. Die Arbeit zur Rd schließen, ohne die M auf den Nd zu verdrehen; den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen. 7,5 cm im Rippenmuster 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

### Hand

**Nächste Runde (Zunahmerunde):** 19 M re, mit der rechten Nd die Querschlinge der linken M auf der Innenseite der Vorrunde aufnehmen und auf die linke Nd heben, diese M re str, dann die M auf der linken Nd re str; re M str bis Rd-Ende (= 41 M). Zu den dickeren Nd wechseln und 9 Rd glatt restr.

### Daumenspickel

**1. Zunahmerunde:** 19 M re, MM einhängen, 1 ML zun, 2 M re, 1 MR zun, MM einhängen, re M str bis Rd-Ende (= 43 M insgesamt, 4 Spickel-M zwischen den MM). 1 Rd re M str.

**2. Zunahmerunde:** Re M str bis zum 1. MM, MM abh, 1 ML zun, re M str bis zum 2. MM, 1 MR zun, MM abh, re M str bis Rd-Ende (= 45 M insgesamt, 6 Spickel-M zwischen den MM). 1 Rd re M str.

Die letzten 2 Rd noch 6 x wdh (= 57 M insgesamt, 18 Spickel-M zwischen den MM).

**Nächste Runde:** Re M str bis zum 1. MM, MM entfernen, die nächsten 18 M für den Daumen auf einem Hilfsfaden stilllegen, MM entfernen, 1 M neu anschl, re M str bis Rd-Ende (40 M).

Glatt re weiterstr bis zu einer Höhe von 16 cm ab Bündchenende.

### Spitze

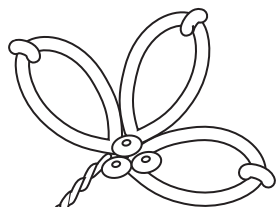
**1. Abnahmerunde:** 18 M re, \* die nächsten 2 M re abh, die folg M re str und die 2 abgehobenen M überziehen \*, 17 M re; von \* bis \* wdh, dabei die 1. M der nächsten Rd in die Abnahme mit einbeziehen (= 36 M). 1 Rd re M str.

**2. Abnahmerunde:** 16 M re, \* die nächsten 2 M re abh, die folg M re str und die 2 abgehobenen M überziehen \*, 15 M re; von \* bis \* wdh, dabei die 1. M der nächsten Rd in die Abnahme mit einbeziehen (= 32 M). 1 Rd re M str.

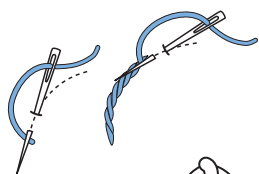
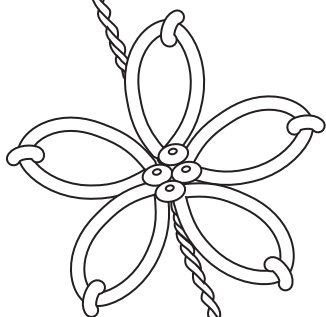
**3. Abnahmerunde:** 14 M re, \* die nächsten 2 M re abh, die folg M re str und die 2 abgehobenen M überziehen \*, 13 M re; von \* bis \* wdh, dabei die 1. M der nächsten Rd in die Abnahme mit einbeziehen (= 28 M). 1 Rd re M str.

**4. Abnahmerunde:** 12 M re, \* die nächsten 2 M re abh, die folg M re str und die 2 abgehobenen M überziehen \*, 11 M re; von \* bis \* wdh, dabei die 1. M der nächsten Rd in die Abnahme mit einbeziehen (= 24 M). 1 Rd re M str.





Margerenstich



Stielstich



## Zeichenerklärung

-  Margerenstich
-  Stielstich
-  Perle

**5. Abnahmerunde:** 10 M re, \* die nächsten 2 M re abh, die folg M re str und die 2 abgehobenen M überziehen \*, 9 M re; von \* bis \* wdh, dabei die 1. M der nächsten Rd in die Abnahme mit einbeziehen (= 20 M).

1 Rd re M str.

Die verbleibenden M auf 2 Nd verteilen, dabei mit der Abnahme-M als 1. M beginnen. Den Faden abschneiden, jedoch ein ca. 50 cm langes Fadenstück hängen lassen. Die M der beiden Nd im Maschenstich verbinden oder in 3-Nd-Technik zusammen abk.

## Daumen

Die 18 Daumen-M auf 2 Nd verteilen.

**Nächste Runde:** Den Faden anschlingen und über die Daumen-M str, dann aus der Anschlagkante der Daumenöffnung 1 re M herausstr (= 19 M).

Die M gleichmäßig auf 3 Nd verteilen, die Arbeit zur Rd schließen und den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen.

4 cm glatt re str.

## Daumenspitze

**1. Abnahmerunde:** 3 x [4 M re, 2 M re zusstr], 1 M re (= 16 M).

1 Rd re M str.

**2. Abnahmerunde:** 3 x [3 M re, 2 M re zusstr], 1 M re (= 13 M).

1 Rd re M str.

**3. Abnahmerunde:** 3 x [2 M re, 2 M re zusstr], 1 M re (= 10 M).

1 Rd re M str.

**4. Abnahmerunde:** 3 x [1 M re, 2 M re zusstr], 1 M re (= 7 M).

1 Rd re M str.

**5. Runde:** 3 x 2 M re zusstr, 1 M re (= 4 M).

Den Faden abschneiden, dabei das Fadenende 15 cm lang hängen lassen und mithilfe einer Wollnadel durch die verbleibenden M führen. Den Faden fest anziehen und vernähen.

Beide Handschuhe gleich arbeiten

## Fertigstellung

Den Handrücken des rechten Fäustlings gemäß der Vorlage links besticken: Von der Spitze des Handschuhs aus 6,5 cm nach unten und 4 cm vom rechten Rand nach innen messen. Diese Stelle für das Zentrum der 3-blättrigen Blüte mit einer Stecknadel markieren. Durchweg mit Fb B sticken. Eine Blüte mit 3 Blütenblättern im Margerenstich sticken.

Für die Blüte mit 5 Blütenblättern 11 cm von der Spitze nach unten und 5,5 cm von der rechten Kante nach innen messen (= Blütenzentrum) und die Blüte aufsticken. Für die Blätter 12,5 cm von der Unterkante nach oben und 7,5 cm von der rechten Kante nach innen messen. 2 Blätter sticken. Blüten und Blätter mit einer geschwungenen Linie im Stielstich verbinden. Mit Nähgarn und einer feinen Nadel 4 Rocailleperlen ins Zentrum der Blüte mit 5 Blütenblättern und 3 Perlen in die Mitte der Blüte aus 3 Blütenblättern sticken.

Den Handrücken des linken Fäustlings genauso ausmessen und markieren, dabei jedoch statt vom rechten Rand aus vom linken Rand aus messen; Blüten und Blätter spiegelbildlich zum Motiv auf dem rechten Handschuh aufsticken. ■



# 7 Schal Leo



Um den Schal im Löwenlook wird Ihr Junior im Kindergarten oder auf dem Schulhof sicher benediet. Das Gesicht mit den Knopfaugen wird von einer Mähne aus eingeknüpften Fransen umrahmt.

Modell: Amy Bahrt

## Größe

10 x 106,5 cm

## Material

- Je 100 g Cascade 220 Superwash (100 % Wolle; LL 201 m/100 g) in folgenden Farben:
  - A** Tangerine (Fb 877)
  - B** Moss (Fb 841)
  - C** Citron (Fb 886)
- Stricknadeln 4 mm (oder andere Stärke gemäß Maschenprobe)
- Häkelnadel 4 mm
- Maschenraffer
- Wollnadel
- 2 Hemdenknöpfe mit 4 Löchern, 12 mm Ø
- Rest blauer Filz
- Nähgarn in Blau
- Kunstfaserfüllwatte (sehr wenig erforderlich)
- Nähnadel



## Maschenprobe

21 M und 37 R mit Nd 4 mm im Perlmuster gestrickt = 10 x 10 cm

## Perlmuster

Gerade M-Zahl.

**1. Reihe (Hir):** \* 1 M re, 1 M li; ab \*

**2. Reihe:** Alle links erscheinenden M re str, alle rechts erscheinenden M li str.

Die 2. R stets wdh.

## Anleitung

### Kopf

12 M in Fb A anschl und 1 R im Perlmuster str.

Im Perlmuster weiterstr, dabei in der nächsten R und anschließend 4 x in jeder 2. folg R beidseitig 1 M zun (= 22 M).

### Körper

Gerade hoch weiterstr bis zu einer Gesamtlänge von 99 cm; mit einer Rückr enden.

### Beine

**Nächste Reihe (Hir):** Im Muster über die ersten 7 M str, dann einen 2. Knäuel in Fb A anschlingen (bzw. mit dem anderen Fadenende str) und die mittleren 8 M abk; im Muster str bis R-Ende. Beide Beine gleichzeitig mit den separaten Fäden weiterstr. 6,5 cm im Perlmuster str; mit einer Rückr enden.

### Pfoten

Zu Fb B wechseln und 7 R im Perlmuster str. Die M beider Pfoten im Perlmuster abk.

### Ohren (2 x arbeiten)

In Fb A 6 M anschl und 4 R im Perlmuster str. Den Faden abschneiden, dabei das Fadenende ca. 90 cm lang hängen lassen, mithilfe einer Wollnadel durch die verbleibenden M führen, fest anziehen und vernähen, aber den übrigen Faden nicht abschneiden.

## Fertigstellung

Den Schal den angegebenen Maßen entsprechend spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Um die Kontur des Gesichts festzulegen, die unteren 7,5 cm zur rechten Seite der Arbeit umfalten. Mit doppeltem Faden Heftstiche entlang der Kontur der Unterkante arbeiten, dann den Schal wieder entfalten.

## Ohren

Für jedes Ohr das Fadenende in die Wollnadel einfädeln und den Faden entlang der Seitenkante zur Unterkante einweben. Von der rechten Seite der Arbeit 1 R Kettenstiche entlang der gerundeten Außenkante zur gegenüberliegenden Seite der Unterkante arbeiten. Jedes Ohr so annähen, dass seine Außenkante ca. 1,3 cm von der Seitenkante des Kopfes entfernt auf der schrägen Vorstichlinie sitzt.

## Nase

Die Nase nach der nebenstehenden Vorlage aus blauem Filz zuschneiden und mit überwendlichen Stichen 5,5 cm von der Unterkante entfernt mittig auf das Löwengesicht nähen. Vor dem Schließen der letzten Seite die Nase mit etwas Füllwatte ausstopfen, dann die letzte Naht schließen.

## Augen

Die Knöpfe mit doppeltem Faden und x-förmigen Stichen durch die 4 Löcher als Augen annähen (siehe Foto).

## Mähne

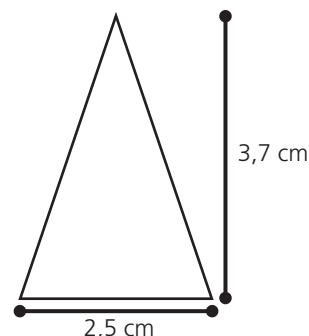
Jeweils 66 Fäden von 12–13 cm Länge in Fb B und C zuschneiden. Für jede Franse je 1 Faden in Fb B und C verwenden. Mithilfe der Häkelnadel jede Franse ca. 6 mm von der Außenkante entfernt bzw. der Vorstichlinie folgend einknüpfen. Den Faden der Vorstichlinie entfernen.

## Schwanz

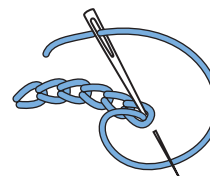
3 Fäden in Fb A von jeweils ca. 50 cm Länge zuschneiden. Von der rechten Seite der Arbeit die Häkelnadel 5 cm von der Abkettkante zwischen den Beinen entfernt mittig unter 1 M hindurchstechen. Alle 3 Fäden zur Hälfte zusammenlegen, die Schlaufe mit der Häkelnadel durch die M des Gestricks holen und die Fadenenden durch die Schlaufe ziehen. Den Knoten festziehen. Aus den 3 Fadenpaaren einen 7,5 cm langen Zopf flechten. Das Ende verknoten und die überstehenden Fadenenden ca. 2,5 cm hinter dem Knoten abschneiden. ■

## Tipp

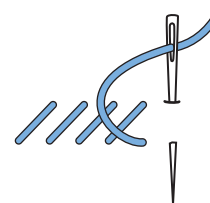
Lassen Sie den jungen Löwenbändiger an diesem Schal mitwirken: Er kann nicht nur die Farben auswählen, sondern auch mithelfen, die Knöpfe für die Augen anzunähen.



Nase  
Originalgröße



Kettenstich



Überwendlicher Stich







Auch im Dschungel der Großstadt müssen kleine Ohren warmgehalten werden. Da kommt diese witzige Mütze mit Ohrenklappen und Bindebändern gerade recht.

Modell: Irina Poludnenko

## Größe

Kindergröße S  
Umfang: 40,5 cm  
Höhe: 14,5 cm (ohne Ohrenklappen)

## Material

- Je 100 g Cascade 220 Superwash (100 % Wolle; LL 201 m/100 g) in folgenden Farben:
  - A** Ginger (Fb 858)
  - B** Camel (Fb 853)
  - C** Coal (Fb 815)
- Rundstricknadel 4,5 mm (oder andere Stärke gemäß Maschenprobe), 40 cm lang
- Nadelspiel 4,5 mm
- Maschenraffer
- Maschenmarkierer
- Wollnadel

## Anleitung

### Schnauze

7 M mit den Nd des Ndspiels und Fb A anschl und mit 2 Nd in hin- und hergehenden R kraus re str wie folgt:

**1. Zunahmereihe (Hintr):** 1 M abh, \* [1 M re, 1 U, 1 M re] in die nächste M; ab \* 1 x wdh, enden mit [1 M re, 1 U, 1 M re] in die nächste M, 1 M li (= 13 M).  
1 R re M str.

**2. Zunahmereihe (Hintr):** 1 M abh, \* [1 M re, 1 U, 1 M re] in die nächste M, 1 M re; ab \* noch 4 x wdh, enden mit [1 M re, 1 U, 1 M re] in die nächste M, 1 M li (= 25 M).  
24 R re M str; mit einer Hinr enden. Alle M auf einem Maschenraffer stilllegen.

### Ohrenklappen (2 x arbeiten)

#### Strickschnur

Auf 1 Nd des Ndspiels in Fb A 3 M anschl, dabei den Anfangsfaden lang hängen lassen. Die Strickschnur arb wie folgt:

\* **Nächste Reihe (Hintr):** Mit einer 2. Nd 3 M re str, die Arbeit nicht wenden. Alle M zurück an den Beginn der Nd schieben und die nächste R wieder als Hinr arb; ab \* stets wdh bis zu einer Gesamtlänge von 11 cm.

#### Ohrenklappe

Kraus re in hin- und hergehenden R arb wie folgt:

**1. Zunahmereihe (Hintr):** 1 M ab, [1 M re, 1 U, 1 M re] in die nächste M, 1 M li (= 5 M).  
1 R re M str.

**2. Zunahmereihe (Rüchr):** 1 M abh, 1 M re, 1 M aus dem Querfaden zun, re M str bis zu den letzten 2 M, enden mit 1 M aus dem Querfaden zun, 1 M re, 1 M li (= 7 M).  
1 R re M str.

Die letzten 2 R noch 4 x wdh, dann die 2. Zunahmereihe noch 1 x wdh, d.h. mit einer Hinr enden (= 17 M).

Alle M auf einem Maschenraffer stilllegen.

### Mützenkopf

Mit der Rundstricknd und Fb A 9 M durch Aufstricken anschl, die 17 M der 1. Ohrenklappe vom Maschenraffer re abstr, 2 M neu anschl, die 25 M der Schnauze vom Maschenraffer re abstr, 2 M neu anschl, die 17 M der 2. Ohrenklappe vom Maschenraffer re abstr, 8 M neu anschl (= 80 M). Die Arbeit zur Rd schließen, ohne die M zu verdrehen, und weiterstr wie folgt:

**1. Runde:** 28 M li, MM einhängen, 25 M re, MM einhängen, 27 M li.

**2. Runde:** Re M str. Die 1. und 2. Rd wdh (dabei die MM in jeder Rd abh) bis zu einer Höhe von 12,5 cm; mit einer 1. Rd enden.

#### Abnahmen für den Mützenkopf

Zum Ndspiel wechseln und die M gleichmäßig auf 4 Nd verteilen, sobald die M-Zahl für die Rundstricknd zu gering wird.

**1. Abnahmerunde:** \* 8 M re, 2 M re zusstr; ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 72 M).  
1 Rd li M str.

**2. Abnahmerunde:** \* 7 M re, 2 M re zusstr; ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 64 M).  
1 Rd li M str.

**3. Abnahmerunde:** \* 6 M re, 2 M re zusstr; ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 56 M).  
1 Rd li M str.

**4. Abnahmerunde:** \* 5 M re, 2 M re zusstr; ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 48 M).  
1 Rd li M str.

**5. Abnahmerunde:** \* 4 M re, 2 M re zusstr; ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 40 M).  
1 Rd li M str.

**6. Abnahmerunde:** \* 3 M re, 2 M re zusstr; ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 32 M).  
1 Rd li M str.

**7. Abnahmerunde:** \* 2 M re, 2 M re zusstr; ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 24 M).  
1 Rd li M str.

**8. Abnahmerunde:** \* 1 M re, 2 M re zusstr; ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 16 M).  
1 Rd li M str.

**9. Abnahmerunde:** 8 x M re zusstr (= 8 M).  
1 Rd li M str.

Den Faden abschneiden, dabei das Fadenende 20 cm lang hängen lassen und mithilfe einer Wollnadel durch die verbleibenden M führen. Den Faden fest anziehen und vernähen.



## Augen (2 x arbeiten)

24 M auf 2 Nd des Ndspiels mit Fb A anschl und in hin- und hergehenden R str. 2 R re M und 1 R li M str.

**1. Abnahmereihe (Hintr):** 1 M abh, \* 2 M re zusstr, 1 M re; ab \* fortlfd wdh bis zu den letzten 2 M, enden mit 2 M re zusstr (= 16 M). 1 R li M str.

**2. Abnahmereihe (Hintr):** 8 x 2 M re zusstr (= 8 M). 1 R li M str.

**3. Abnahmereihe (Hintr):** 4 x 2 M re zusstr (= 4 M). 1 R li M str.

**4. Abnahmereihe (Hintr):** 2 x 2 M re zusstr (= 2 M).

**5. Abnahmereihe (Rückr):** 2 M li zusstr. Den Faden abschneiden und durch die letzte M ziehen, dabei ein langes Fadenende zum Annähen hängen lassen.

## Pupille (2 x arbeiten)

Mit 2 Nd des Ndspiels und Fb C 3 M anschl und 1 R li M str.

**Zunahmereihe (Hintr):** 1 M re, [1 M re, 1 U, 1 M re] in die nächste M, 1 M re (= 5 M).

1 R li M str.

**1. Abnahmereihe (Hintr):** 1 M re, 3 M re zusstr, 1 M re (= 3 M).

**2. Abnahmereihe (Rückr):** 3 M li zusstr. Den Faden abschneiden, dabei das Fadenende zum Annähen lang hängen lassen und durch die letzte M ziehen.

## Nase

Arbeitsbeginn ist an der Unterkante. Mit 2 Nd des Ndspiels und Fb C 3 M anschl und 6 R glatt re str.

**1. Zunahmereihe (Hintr):** 1 M abh, [1 M re, 1 U, 1 M re] in die nächste M, 1 M li (= 5 M). 1 R li M str.

**2. Zunahmereihe (Hintr):** 1 M abh, 2 x [1 M re, 1 M aus dem Querfaden zun], 1 M re, 1 M li (= 7 M).

1 R li M, 1 R re M und 1 R li M str.

**1. Abnahmereihe (Hintr):** 1 M abh, [2 M nacheinander wie zum Rechtsstr abh, in dieser Orientierung zurück auf die linke Nd

heben und re zusstr], 1 M re, 2 M re zusstr, 1 M li (= 5 M).

1 R li M str.

**2. Abnahmereihe (Hintr):** 1 M abh, 3 M re zusstr, 1 M li (= 3 M).

Alle M li abk.

## Ohren (4 x arbeiten)

Mit 2 Nd des Ndspiels 24 M anschl und 3 R re M str.

**1. Abnahmereihe (Hintr):** 1 M re, \* 2 M re zusstr, 1 M re; ab \* fortlfd wdh bis zu den letzten 2 M, enden mit 2 M re zusstr (= 16 M).

1 R re M str.

**2. Abnahmereihe (Hintr):** 8 x 2 M re zusstr (= 8 M).

**3. Abnahmereihe (Hintr):** 4 x 2 M re zusstr (= 4 M).

1 R re M str.

**4. Abnahmereihe (Hintr):** 2 x 2 M re zusstr (= 2 M).

**5. Abnahmereihe (Rückr):** 2 M re zusstr. Den Faden abschneiden, dabei das Fadenende zum Annähen lang hängen lassen und durch die letzte M ziehen.

## Fertigstellung

### Schnauze

In der vorderen Mitte der Mütze von der letzten R der Schnauze aus 6,5 cm nach

oben messen. Die Schnauze zur rechten Seite der Arbeit umfalten, sodass die Oberkante auf der eben ermittelten 6,5-cm-Linie liegt. Die Schnauze mit überwendlichen Stichen in Fb B so annähen, dass sie plastisch absteht.

### Augen

Die Augen mit der rechten Seite der Arbeit nach außen so auf der Vorderseite der Mütze platzieren, dass die Unterkante der Augen an die Oberkante der Schnauze stößt und die Außenkanten der Augen die ersten bzw. letzten glatt re gestrickten M überdecken. Die Augen in Fb B annähen. Die Pupillen aufnähen.

### Nase

Die Nase in Fb C aufnähen (siehe Foto).

### Ohren

Für jedes Ohr 2 Ohrteile rechts auf rechts aufeinanderlegen und entlang der Rundung mit überwendlichen Stichen zusammennähen. Die Ohren auf rechts wenden und seitlich jeweils 1 Ohr an die Mütze nähen, sodass die untere Ecke auf Höhe der letzten R der Ohrenklappen platziert ist. ■

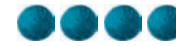


Vorderseite



Rückseite

# 9 Schal mit Wickelzöpfen



An antike ägyptische Motive erinnert das Muster dieses Schals in einem wunderschön warmen Sandton – der perfekte Begleiter für Ihre Herbstgarderobe.

Modell: Jacqueline van Dillen

## Größe

Ca. 19 x 134,5 cm (ohne Fransen)

## Material

- 200 g Cascade 220 Wool Heathers (100 % Wolle; LL 201 m/100 g) in Kansas (Fb 2437)
- Stricknadeln 4,5 mm (oder andere Stärke gemäß Maschenprobe)
- Häkelnadel 5 mm (für die Fransen)

## Maschenprobe

22 M und 26 R mit Nd 4,5 mm im Grundmuster gestrickt = 10 x 10 cm

## Besondere Abkürzung

**2 M zun:** [1 M re, 1 U, 1 M re] in die nächste M str

## Grundmuster

M-Zahl teilbar durch 18 + 5 M.

**1. Reihe (Hinz):** 1 M li, \* 1 M re, 2 M zun (= [1 M re, 1 U, 1 M re] in die nächste M str), 1 M re, 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li, 1 M re, 3 M re zusstr, 1 M re, 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li; ab \* 1 x wdh, enden mit 1 M re, 2 M zun, 1 M re, 1 M li.

**2. Reihe:** 1 M re, 5 M li, \* 2 M re, 1 M li verschr, 2 M re, 3 M li, 2 M re, 1 M li verschr, 2 M re, 5 M li; ab \* 1 x wdh, enden mit 1 M re.

**3. Reihe:** 1 M li, \* 2 M re, 2 M zun, 2 M re, 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li, 3 M abh (Fv), 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li; ab \* 1 x wdh, enden mit 2 M re, 2 M zun, 2 M re, 1 M li.

**4. Reihe:** 1 M re, 7 M li, \* 2 M re, 1 M li verschr, 2 M re, 3 M abh (Fh), 2 M re, 1 M li verschr, 2 M re, 7 M li; ab \* 1 x wdh, enden mit 1 M re.

**5. Reihe:** 1 M li, \* 7 M re, 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li, 3 M abh (Fv), 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li; ab \* 1 x wdh, enden mit 7 M re, 1 M li.

**6. Reihe:** Wie die 4. R str.

**7. Reihe:** 1 M li, \* 2 M re, 3 M re zusstr, 2 M re, 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li, 3 M abh (Fv), 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li; ab \* 1 x wdh, enden mit 2 M re, 3 M re zusstr, 2 M re, 1 M li.

**8. Reihe:** Wie die 2. R str.

**9. Reihe:** 1 M li, \* 1 M re, 3 M re zusstr, 1 M re, 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li, 1 M re, 2 M zun, 1 M re, 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li; ab \* 1 x wdh, enden mit 1 M re, 3 M re zusstr, 1 M re, 1 M li.



**10. Reihe:** 1 M re, 3 M li, \* 2 M re, 1 M li verschr, 2 M re, 5 M li, 2 M re, 1 M li verschr, 2 M re, 3 M li; ab \* 1 x wdh, enden mit 1 M re.

**11. Reihe:** 1 M li, \* 3 M abh (Fv), 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li, 2 M re, 2 M zun, 2 M re, 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li; ab \* 1 x wdh, enden mit 3 M abh (Fv), 1 M li.

**12. Reihe:** 1 M re, 3 M abh (Fh), \* 2 M re, 1 M re verschr, 2 M re, 7 M li, 2 M re, 1 M li verschr, 2 M re, 3 M abh (Fh); ab \* 1 x wdh, enden mit 1 M re.

**13. Reihe:** 1 M li, \* 3 M abh (Fv), 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li, 7 M re, 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li; ab \* 1 x wdh, enden mit 3 M abh (Fv), 1 M li.

**14. Reihe:** Wie die 12. R str.

**15. Reihe:** 1 M li, \* 3 M abh (Fv), 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li, 2 M re, 3 M re zusstr, 2 M re, 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li; ab \* 1 x wdh, enden mit 3 M abh (Fv), 1 M li.

**16. Reihe:** Wie die 10. R str.  
Die 1.–16. R stets wdh.

## Anleitung

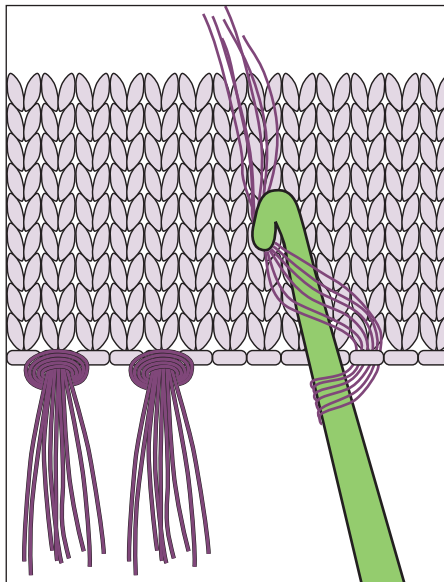
41 M anschl und 2 R re M str.  
Im Grundmuster weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 137 cm; mit einer 8. oder 16. R enden.  
2 R re M str.  
Alle M re abk.

## Fertigstellung

Den Schal nach den angegebenen Maßen spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

## Fransen

Fadenstücke von gut 20 cm Länge zuschneiden. Für jede Franse 5 Fäden mittig zusammenlegen und mit der Häkelnadel gleichmäßig verteilt in die Schmalseiten des Schals einknüpfen (siehe Grafik). ■



## Einfache Fransen

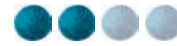
Die Fäden in der doppelten Länge der gewünschten Fransen plus Zugabe für den Knoten zuschneiden. Die Fäden zur Hälfte zusammenlegen. Die Häkelnadel von der linken Seite der Arbeit durch die Kante stechen und die Fadenschlinge durchziehen. Die Fadenenden durch die Schlinge holen und die Franse festziehen. Alle Fransen auf gleiche Länge schneiden.

## Tipp

Lassen Sie sich von diesem Muster nicht entmutigen: Es sieht komplizierter aus, als es ist. Der Wickeleffekt entsteht einfach dadurch, dass der Faden mal vor, mal hinter die Arbeit gelegt wird.



# 10 Pulswärmer mit Rippenmuster



Extra lang und eng anliegend, halten diese Pulswärmer die Hände schön warm. Durch das einfache Rippenmuster, das auch Anfängerinnen gelingt, lassen sie sich nach Belieben verlängern oder kürzen.

Modell: Tanis Gray

## Größen

S und M

Die Angaben für Größe S stehen vor dem Schrägstrich, die für Größe M dahinter. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

## Material

- 100 g Cascade 220 Wool (100 % Wolle; LL 201 m/100 g) in Rouge Red (Fb 7801)
- Nadelspiel 5 mm (oder andere Stärke gemäß Maschenprobe)
- Maschenraffer
- Maschenmarkierer
- Wollnadel

## Maschenprobe

20 M und 24 Rd mit Nd 5 mm im Rippenmuster gestrickt = 10 x 10 cm

## Rippenmuster

**1. Runde:** \* 2 M re, 2 M li; ab \* fortfltd wdh bis Rd-Ende.  
Diese Rd stets wdh.

## Anleitung

24/28 M mit dem Ndspiel anschl und auf 3 Nd verteilen. Die Arbeit zur Rd schließen, ohne die M zu verdrehen, und den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen.

12,5 cm im Rippenmuster str.

**Nächste Runde (Daumenöffnung):** 2 M re, 2 M li, 2 M re, diese 6 M auf einem Maschenraffer stilllegen, im Rippenmuster weiterstr bis Rd-Ende.

**Nächste Runde:** 6 M neu anschl, im Rippenmuster str bis Rd-Ende.

Im Rippenmuster weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 19 cm.

Alle M im Rippenmuster abk.

## Daumen

Die stillgelegten 6 M auf 2 Nd des Ndspiels verteilen.

**Nächste Runde:** Den Faden anschlingen und im Rippenmuster über die 6 M str, dann mit der 3. Nd 6 M re aus den neu angeschlagenen M an der Daumenbasis herausstr (= 12 M). Diese 12 M auf 3 Nd des Ndspiels verteilen und die Arbeit zur Rd schließen.

7 Rd im Rippenmuster str.

Alle M locker im Rippenmuster abk.

Beide Pulswärmer gleich arbeiten. ■

